

DAS LEBEN AN BORD EINER YACHT ...

WISSENS

... ist für manchen ungewohnt. Ein Törn erscheint dem Segel-Einsteiger vielleicht sogar fast als Wagnis. Tatsächlich aber sind unsere Törns eine unkomplizierte, sportliche Erlebnisreise, ideal für alle, die im Urlaub auch einmal »Meer« erleben wollen. Eine Yacht hat in der Regel einen Salon und mehrere Doppelkabinen. Jeder Erwachsene und jedes Kind hat seine eigene Koje, wobei es für eine sinnvolle Aufteilung vorkommen kann, dass eine Kabine auch mal familienübergreifend belegt wird. In der Regel hat der Skipper keine eigene Kabine, sondern schläft im Salon. Obwohl der Raum auf einer Yacht beschränkt ist und man keinen Auslauf wie auf einem Kreuzfahrtschiff hat, bewegt man sich viel, nämlich sportlich mit der Yacht immer wieder zu neuen Orten und in neue Buchten. Dann können die kleinen und großen Segler im Wasser, an Land oder am Strand herumtoben, das Land erkunden, faulenzen, lesen, dösen oder Musik hören. Da alle »in einem Boot sitzen«, sollte man die Bereitschaft mitbringen, sich mit Anderen zu arrangieren und auch mal Kompromisse einzugehen.

An Bord sind außer den ortsüblichen Decken und Kissen fast immer auch frische Bettwäsche und Handtücher vorhanden. Es gibt wenige Ausnahmen, bei denen Sie Bettwäsche / Handtücher bitte selbst mitbringen. Wir empfehlen dennoch, einen leichten Schlafsack mitzunehmen, da man mit seiner eigenen »Schmusedecke« an Bord flexibler ist und auch mal abends

an Deck liegend den wunderbaren Sternenhimmel genießen kann. Außerdem macht der eigene Schlafsack unabhängig, falls – in Ausnahmefällen – der Crewwechsel mal nicht in dem Hafen stattfinden kann, in dem regulär die Bettwäsche gewechselt wird.

Auf unseren Familientörns sind die Tages-Etappen so bemessen, dass ein Landgang oder Badestopp immer wieder möglich ist. Deshalb ist auch Seekrankheit nur selten ein Thema, und wenn, dann haben wir es schnell im Griff. Die täglichen Erfordernisse (mal Kochen, mal Einkaufen) sind gemeinsam schnell und mit Spaß erledigt. Auch wenn der Skipper aus Sicherheitsgründen das letzte Wort an Bord haben muss, sind alle, auch die Kinder – in angemessenem Rahmen – an der Yachtführung beteiligt und gestalten den Törn mit. Es ist Ihr / Euer Törn und alle sollen das aktive Yachtleben und den Segelsport genießen.

Für die laufenden Nebenkosten wird zu Beginn jedes Törns eine Bordkasse eingerichtet: z.B. für die Grundverpflegung an Bord, Hafengebühren, Diesel, Gas, Bettwäsche, Endreinigung der Yacht, teilweise Transitlog (entspricht einer Kurtaxe) und der Kautionsversicherung. Der Skipper / die Skipperin wird nach altem Seemannsbrauch daraus mitverpflegt. Es sollte mit ca. 100 – 250 Euro pro Person und Woche gerechnet werden. Die Höhe ist lediglich ein Erfahrungswert und hängt stark von den gemeinsamen Ansprüchen der Crew (Essen an Bord,



ZWEIERTES

ZU UNSEREN SEGELTÖRNS

Anzahl der Hafentage) und natürlich auch von dem Preisniveau im jeweiligen Revier ab (z.B. Türkei und Griechenland günstig, Sardinien und die Côte d'Azur recht teuer). Der Veranstalter hat keinen Einfluss auf die Höhe der Bordkasse. Wie bei Yachtcrews üblich, wird zu Beginn des Törns ein Crewvertrag abgeschlossen, der die in den Segeltörn-Hinweisen genannten Prinzipien hinsichtlich Gruppen-Mitwirkung und Verantwortlichkeiten an Bord präzisiert.

Wir schiffen am Anreisetag am späten Nachmittag ein. Die erste Nacht wird noch im Einschiffhafen verbracht. Am letzten Segeltag (meist freitags) laufen wir abends wieder in den Ausschiffhafen ein und schlafen dort die letzte Nacht. Am Abreisetag verlassen wir vormittags das Schiff.

Neben den Mitsegeltörns auf unseren bewährten Yachten bieten wir ebenfalls Familien-Törns auf besonderen Schiffen an: z.B. Plattbodenschiffe im IJsselmeer und die chinesische Hochseedschunke in der Adria. Die Gruppen sind in der Regel größer und die Törns finden auf größeren Schiffen statt.

UNSERE SKIPPER/INNEN ...

... haben Spaß am Segeln und Interesse an Land und Leuten. Sie bringen weit reichende Erfahrungen mit, Begeisterung für das Segeln und die Freude an der Weitergabe von ihrem

Know-how und ihrem Können – auch für die jungen Crew-Mitglieder. Viele sind Jahr für Jahr als Windbeutel-Skipper unterwegs, aber stets nur einige Wochen am Stück. So bleibt ihnen die Begeisterung für das Segeltörn-Erlebnis erhalten und es stellen sich keine gruppenbedingten »Verschleißerscheinungen« ein. Unsere Skipper sind wie (fast) alle unsere Kunden deutschsprachig.

DIE YACHTEN...

...sind gut gewartete Schiffe von anerkannten Vercharterern und Segelpartnern. So ist ein hoher Segel-, Lebens- und Sicherheitsstandard gewährleistet. Es handelt sich fast durchweg um ausgewogene, schnelle, ca. 11 – 15 m lange Fahrtenyachten, die eine ideale Symbiose aus Sportlichkeit und Urlaubsannehmlichkeiten bieten. Sie sind umfassend ausgestattet: 3 – 5 Doppelkabinen, geräumige Salons, voll ausgestattete Pantrys, Außen- und Innenduschen, Heißwasser, nautische Reiseführer, umfangreiche Navigations- und Sicherheitsausrüstung, GPS, meist Autopilot, Beiboot und Außenbord-Motor.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen erlebnisreichen Urlaub, Mast- und Schotbruch und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel!

Wichtige Segeltörn-Hinweise finden Sie auf Seite 82.